

07
13

Amtsblatt

Donnerstag,
14. Februar 2013

Departemente

Kantonstierarzt. Sömmerungsvorschriften 2013	286
Strassenverkehr. Aufhebung Parkverbot in Sachseln	290
Landwirtschaftliche Betriebsdatenerhebung per Internet	292
Landwirtschaft. Kursangebot	293
Amt für Arbeit. Registrierte arbeitslose Personen	294
Brückenangebote 2013 am Berufs- und Weiterbildungszentrum	295
Berufs- und Weiterbildungszentrum. Kurse	296
Erwachsenenbildung	300
Kantonsstrassen. Verkehrskreisel Sarnnerstrasse/Hinterfluestrasse/ Wijermatt, Kerns. Ausschreibung Baumeister- und Belagsarbeiten	304
Baugesuche und Sonderbewilligungen	306

Stellenausschreibungen	308
-------------------------------	-----

Gerichte	309
-----------------	-----

Gemeinden	310
------------------	-----

Verschiedene	
---------------------	--

Handelsregister	313
Eigentumsübertragungen (im Internet nicht veröffentlicht)	319



Kantonstierarzt. Sömmerungsvorschriften 2013 der Kantone Uri, Schwyz, Ob- und Nidwalden vom 1. März 2013

I. Grundlagen

Das Laboratorium der Urkantone,

gemäss Art. 19 Tierseuchengesetz vom 1. Juli 1966 (TSG; SR 916.40), Art. 32 der Tierseuchenverordnung vom 27. Juni 1995 (TSV; SR 916.401), sowie gestützt auf Art. 2 Absatz 1 Buchstabe b in Verbindung mit Artikel 8b Absatz 1 Buchstabe a ff. des Konkordats vom 14. September 1999 betreffend das Laboratorium der Urkantone (SRSZ 581.220.1),

erlässt folgende Sömmerungsvorschriften für das Jahr 2013

II. Allgemeines

1. Alle Tiere, welche zum Zweck der Sömmerung auf Weiden und Alpen getrieben werden, müssen gesund und frei von ansteckenden Krankheiten sein.
2. Tiere, die mit Fahrzeugen ins Sömmerungsgebiet gebracht werden, dürfen nicht mit Schlacht- oder Handelsvieh zusammen befördert werden. Der Transport darf nur in gereinigten und desinfizierten Tiertransportfahrzeugen erfolgen.
3. Die während der Sömmerung verantwortlichen Tierhalter oder Tierhalterinnen sowie das weitere Personal sind verpflichtet, die Sömmerungstiere gewissenhaft zu beobachten und beim geringsten Krankheitsverdacht den zuständigen Tierarzt beizuziehen.
4. Aufzeichnungspflicht für Tierarzneimittel: Gemäss der Tierarzneimittelverordnung vom 18. August 2004 (TAMV, SR 812.212.27) gilt die Aufzeichnungspflicht für fast alle Tierarzneimittel, die bei den Nutztieren angewendet werden (alle verschreibungspflichtigen Tierarzneimittel, alle Tierarzneimittel mit Absetzfristen, umgewidmete oder eingeführte Tierarzneimittel, nicht zulassungspflichtige, nach formula magistralis hergestellte Tierarzneimittel). Werden auf der Alp Tierarzneimittel verabreicht, so müssen folgende Aufzeichnungen in einem Behandlungsjournal vorgenommen werden:
 - a) das Datum der ersten und letzten Anwendung;
 - b) die Kennzeichnung der behandelten Tiere oder Tiergruppe wie bspw. die Ohrmarke;
 - c) die Indikation;
 - d) der Handelsname des Tierarzneimittels;
 - e) die Menge;
 - f) die Absetzfristen;

- g) die Daten der Freigabe der verschiedenen vom Nutztier gewonnenen Lebensmittel;
- h) der Name der abgabeberechtigten Person, die das Tierarzneimittel verschrieben, abgegeben oder verabreicht hat.

Werden Medikamente auf Vorrat bezogen, muss mit dem Tierarzt eine Tierarzneimittelvereinbarung abgeschlossen werden. Wird eine Tierarzneimittelvereinbarung abgeschlossen, muss der Tierarzt im Sömmerungsbetrieb während der Sömmerungsperiode mindestens einen Betriebsbesuch durchführen (TAMV Art. 10, Anhang 1). Bei Medikamenten, die auf Vorrat bezogen oder zurückgegeben werden, müssen folgende Aufzeichnungen in einer Inventarliste vorgenommen werden:

- a) das Datum;
 - b) der Handelsname;
 - c) die Menge in Konfektionseinheiten;
 - d) die Bezugsquelle, resp. die Person, welche die Arzneimittel zurücknimmt.
5. Die Fernapplikation von Tierarzneimitteln (mit Blasrohren oder «Narkosegewehren») ist verboten. Davon ausgenommen ist die Verabreichung von Beruhigungsmitteln mit Blasrohren oder «Narkosegewehren».
 6. Tierkadaver, welche auf Alpen anfallen, sind nach den Vorschriften der Verordnung über die Entsorgung von tierischen Nebenprodukten vom 23. Juni 2004 (VTNP; SR 916.441.22) zu beseitigen, d.h. der Verbrennung zuzuführen oder im Einverständnis mit dem Kantonstierarzt/der Kantonstierärztin zu vergraben. Über Spezialfälle entscheidet der Kantonstierarzt/die Kantonstierärztin.
 7. Die Tierschutzvorschriften namentlich zum Transport und zur Haltung gelten auch während der Sömmerung.

III. Tierverkehrskontrolle

Für die Sömmerung gelten grundsätzlich alle Gesetze, Verordnungen und Weisungen wie für den übrigen Tierverkehr. Insbesondere sind folgende Punkte zu beachten:

A) Aufgaben des für den Sömmerungsbetrieb verantwortlichen Tierhalters

Jeder Sömmerungsbetrieb muss einen verantwortlichen Tierhalter bezeichnen. Der verantwortliche Tierhalter ist zuständig für folgende Punkte:

- Er muss die vorgeschriebenen Begleitdokumente, Tierlisten und Zeugnisse von den Tierhaltern am Tag der Auffuhr einziehen und ein Tierverzeichnis gemäss Artikel 8 der TSV erstellen. Das Tierverzeichnis enthält die Zu- und Abgänge, die Kennzeichen sowie die Belegungs- und Sprungdaten.
- Er muss allfällige Mutationen während der Sömmerungsperiode im Tierverzeichnis nachführen.
- Ende der Sömmerung:

- Er gibt die beim Auftrieb mitgebrachten Begleitdokumente wieder zurück unter folgenden Bedingungen:
 - Es findet keine Handänderung statt und die Tiere gehen wieder in den Ursprungsbetrieb zurück.
 - Die Ziffern 4 und 5 des Begleitdokumentes treffen unverändert zu.
- Er bestätigt dies auf dem wiederverwendeten Begleitdokument mit der TVD-Nummer des Sömmerungsbetriebes, seiner Unterschrift, dem Datum und der Notiz: Ziffern 4 und 5 treffen unverändert zu.
- Treffen diese Vorgaben nicht zu, muss er ein neues Begleitdokument ausfüllen.
- Er führt Mutationen auf den Tierlisten nach, unterschreibt sie an der dafür vorgesehenen Stelle und gibt sie mit den Begleitdokumenten zurück.

B) Begleitdokument / Tierliste

Klauentiere dürfen nur mit einem Begleitdokument versehen in einen anderen Betrieb transportiert werden.

Werden mehrere Tiere transportiert, empfiehlt es sich, diese auf der Tierliste aufzuführen.

Eine Tierliste kann nur zusammen mit einem Begleitdokument verwendet werden.

C) Melden von Tierbewegungen von Tieren der Rindergattung an die TVD

Sämtliche Zu- und Abgänge von Tieren der Rindergattung zu und ab den Sömmerungsbetrieben, Hirtenbetrieben, Gemeinschaftsweidebetrieben und zur Sömmerung im Ausland müssen an die Tierverkehrsdatenbank via das Portal www.agate.ch gemeldet werden. Die Informationen der Tierverkehrsdatenbank zu den verschiedenen Meldearten und -möglichkeiten sind zu beachten.

Falls dem verantwortlichen Tierhalter des Sömmerungsbetriebs die persönlichen Logininformationen für www.agate.ch noch nicht zugestellt wurden, können diese beim Agate-Helpdesk unter info@agatehelpdesk.ch oder Telefon 0848 222 400 angefordert werden.

D) Melden von Zugängen von Schweinen an die TVD

Die Zugänge von Schweinen auf Sömmerungsbetrieben müssen der TVD via das Portal www.agate.ch oder mit Meldekarten gemeldet werden. Diese können beim Agate-Helpdesk unter info@agatehelpdesk.ch oder Telefon 0848 222 400 bestellt werden.

E) Melden von Zugängen von Equiden an die TVD

Die Eigentümer von Equiden (Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel und Ponys) müssen das Verstellen ihrer Tiere auf Sömmerungsbetriebe der TVD via das Portal www.agate.ch melden, sofern die Tiere länger als 30 Tage auf dem Sömmerungsbetrieb bleiben. Bei Fragen hilft der Agate-Helpdesk unter info@agatehelpdesk.ch oder Telefon 0848 222 400 weiter.

IV. Rindvieh

1. Rauschbrand: In Gebieten, in denen früher Rauschbrand aufgetreten ist, werden Impfungen empfohlen.
2. Dasselarven: In Gebieten, in denen kürzlich die Dasselkrankheit aufgetreten ist, werden Behandlungen der Sömmerungstiere im Herbst empfohlen. Der Kantonstierarzt kann diese gebietsweise anordnen (Art. 231 Abs. 2 TSV).
3. Aborte: Jeder Abort von Tieren der Rindergattung ist als ansteckend zu betrachten. Der während der Sömmerung verantwortliche Tierhalter muss jeden Abort von Tieren der Rindergattung einem Tierarzt melden. Tiere, welche Anzeichen von Verwerfen zeigen oder bereits verworfen haben, sind sofort von der Herde abzusondern. Die Tiere sind so lange von der Herde abgesondert zu halten, bis die tierärztliche Untersuchung abgeschlossen ist. Das Alppersonal hat alle unter den gegebenen Umständen zumutbaren Vorsichtsmassnahmen gegen eine Weiterverbreitung zu treffen, insbesondere die Frucht und die Nachgeburt nach deren Untersuchung vorschriftsgemäss zu entsorgen. Verunreinigte Gerätschaften sind nach jedem Gebrauch, das Tier sowie dessen Standplatz mehrmals gründlich zu reinigen.
4. BVD: In Hirten-, Sömmerungs- und Gemeinschaftsweidebetrieben (Art. 7 bis 9 der Landwirtschaftlichen Begriffsverordnung vom 7. Dezember 1998 [LBV]), in denen Rinder aus verschiedenen Tierhaltungen gehalten werden oder Kontakt zu Rindern anderer Tierhaltungen möglich ist,
 - a) dürfen Rinder nur verbracht werden, wenn sie keiner Sperre unterliegen. Es wird den für die Sömmerung verantwortlichen Tierhaltern oder Tierhalterinnen empfohlen, den BVD-Status der Tiere auf der Tierverkehrsdatenbank zu kontrollieren.
 - b) müssen alle erreichbaren Aborte auf Sömmerungsbetrieben auf BVD untersucht werden.

Der Kantonstierarzt/die Kantonstierärztin kann Ausnahmen unter sichernden Bedingungen gewähren oder verfügen (z.B. für unter Verbringssperre stehende trächtige Tiere).

V. Schafe

1. Räude: Eine vorbeugende Behandlung der Schafe vor der Sömmerung gegen die Räude, möglichst spät vor Alpauftrieb wird empfohlen (Räudebad oder Injektionsbehandlung, nicht aber Sprüh- oder Waschbehandlung). Es dürfen nur Schafe auf Alpen der Kantone Uri, Schwyz, Ob- oder Nidwalden aufgetrieben werden, die aus räudefreien Herden stammen. Verdächtige Herden werden bei der Alpauffuhr zurückgewiesen. Bei Verfehlungen wird der entstandene Aufwand gemäss Gebührenverordnung in Rechnung gestellt.
2. Moderhinke (Klauenfäule): Es dürfen nur Tiere mit einem gesunden Fundament aufgetrieben werden. Der zuständige Hirt oder die zustän-

dige Hirtin ist dafür verantwortlich, dass hinkende Tiere mit Anzeichen der Klauenfäule herdenweise in den Herkunftsbestand zurückgewiesen werden. Das Veterinäramt wird bei der Alpauffuhr stichprobenweise vermehrte Kontrollen durch unabhängige amtliche Tierärzte veranlassen, um die Interessen des Tierschutzes und der Tiergesundheit wahrzunehmen. Kranke Tiere werden zurückgewiesen. Bei Verfehlungen wird der entstandene Aufwand gemäss Gebührenverordnung in Rechnung gestellt.

3. Infektiöse Augenentzündung: Es dürfen keine Tiere auf Alpen und Sömmerungsweiden verbracht werden, die klinische Anzeichen dieser Krankheit aufweisen (stark gerötete Augen, eitrige Verklebungen, Augentrübungen).
4. Aborte: Jeder Abort ist dem amtlichen Tierarzt zu melden.

VI. Ziegen

1. Caprine Arthritis-Encephalitis (CAE): Es dürfen nur Ziegen aus Beständen, die anerkannt CAE-frei sind, gesömmert werden.
2. Jeder Abort ist dem amtlichen Tierarzt zu melden.

VII. Straf- und Schlussbestimmungen

1. Zuwiderhandlungen werden nach Art. 47 und 48 des Tierseuchengesetzes vom 1. Juli 1966 (TSG) mit Haft oder Busse bestraft. Die Fehlbaren können auch für den durch ihr rechtswidriges Verhalten entstandenen Schaden haftbar gemacht werden.
2. Die Sömmerungsvorschriften für das Jahr 2013 treten mit der Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft und ersetzen diejenigen des Jahres 2012.

Brunnen, 1. März 2013

**Im Namen des Laboratoriums der Urkantone
Der Kantonstierarzt**

Sicherheits- und Justizdepartement

Strassenverkehr. Aufhebung Parkverbot Edisriederstrasse 88/92, Sachseln

Auf Antrag des Einwohnergemeinderates Sachseln wird das am 17. Januar 2012 verfügte Parkverbot auf dem Platz entlang der Edisriederstrasse 88/92 (Parzelle Nr. 557) in Sachseln aufgehoben.

Gegen diese Verkehrsanordnung kann innert 20 Tagen seit der Veröffentlichung schriftlich und mit Begründung beim Regierungsrat des Kantons Obwalden, 6060 Sarnen, Beschwerde erhoben werden.

Sarnen, 6. Februar 2013

Sicherheits- und Justizdepartement

Betreibung und Konkurs. Einstellung mangels Aktiven

<i>Schuldnerin:</i>	<i>Alpha Lüftungstechnik AG, c/o CRT Consulting AG, Industriestrasse 21, 6055 Alpnach Dorf</i>
<i>Konkurseröffnung:</i>	31. Mai 2012
<i>Konkurseinstellung:</i>	7. Februar 2013
<i>Frist gemäss Art. 230 Abs. 2 SchKG:</i>	25. Februar 2013
<i>Kostenvorschuss:</i>	CHF 4'000.–

Das Konkursverfahren wird als geschlossen erklärt, falls nicht ein Gläubiger innert der obgenannten Frist die Durchführung verlangt und für die Deckung den erwähnten Vorschuss leistet. Die Nachforderung weiterer Kostenvorschüsse bleibt vorbehalten.

Innert gleicher Frist sind allfällige Verwertungsbegehren nach Art. 230a Abs. 2 SchKG einzureichen.

Sarnen, 14. Februar 2013

Betreibung und Konkurs

Betreibung und Konkurs. Einstellung mangels Aktiven

<i>Gesellschaft:</i>	<i>PEG Plant Engineering GmbH, ohne Domizil, vormals Brünigstrasse 25, 6055 Alpnach Dorf</i>
<i>Liquidationseröffnung:</i>	6. Dezember 2012
<i>Liquidationseinstellung:</i>	7. Februar 2013
<i>Frist:</i>	15. Mai 2013
<i>Kostenvorschuss:</i>	CHF 4'000.–

Das Liquidationsverfahren gemäss Art. 731b Abs. 1 Ziff. 3 OR wird mangels Aktiven eingestellt und das Verfahren gilt als geschlossen, sofern nicht binnen drei Monaten seit der öffentlichen Bekanntmachung der Einstellung ein Gläubiger begründet Einspruch gegen die Löschung erhebt, die Durchführung der Liquidation verlangt und hierfür hinreichende Sicherheit leistet.

Innert gleicher Frist sind allfällige Verwertungsbegehren nach Art. 230a Abs. 2 SchKG einzureichen.

Sarnen, 14. Februar 2013

Betreibung und Konkurs

Volkswirtschaftsdepartement

Landwirtschaftliche Betriebsdatenerhebung (Viehzählung) 2013 per Internet

Im Jahr 2010 haben die Kantone Obwalden und Nidwalden zum ersten Mal die Erfassung der landwirtschaftlichen Betriebsdaten per Internet angeboten. Die Rückmeldungen der Online-Nutzer waren durchwegs positiv. Die Möglichkeit, die landwirtschaftlichen Strukturdaten im Agriportal online zu erfassen, besteht auch im laufenden Jahr.

Die Vorteile bei einem Online-Zugang mit Agriportal liegen auf der Hand: In einem gesicherten Online-Bereich können Sie jederzeit auf Ihre Betriebsdaten zugreifen, Ihre Daten ausdrucken, aktuelle Direktzahlungsberechnungen abrufen und die Viehzählungsdaten online erfassen.

Bewirtschafter und Bewirtschafterinnen, welche *neu* über Internet erfassen wollen, können sich bis *Ende März 2013* per E-Mail anmelden:

Obwalden: landwirtschaftsamt@ow.ch

Nidwalden: peter.vondeschwanden@nw.ch

Die notwendigen Zugangsdaten und Erfassungsanleitungen erhalten Sie ca. Mitte April 2013. Bereits angemeldete Betriebe haben diesbezüglich keine Meldung zu machen.

Der massgebende Tierbestand vom Rindvieh, der für die Direktzahlungen, für die Statistik und für die Tierseuchengesetzgebung notwendig ist, wird wie in den Vorjahren aus der Tierverkehrsdatenbank übernommen. Aktuelle Referenzperiode für die Viehzählung 2013 ist vom 1. Mai 2012 bis 30. April 2013. Die übrigen Tiergattungen wie Pferde, Schafe, Ziegen, Schweine, Geflügel, andere raufutterverzehrende Nutztiere und andere Tiere sind wie bisher zu deklarieren.

Der Stichtag für die koordinierte landwirtschaftliche Betriebsdatenerhebung wurde vom Bundesamt für Statistik (BFS) auf den 2. Mai 2013 festgesetzt. Die Erhebungsformulare werden für jene *ohne* Interneterfassung wie bisher per Post zugestellt. Für Interneterfasser wird ein Brief mit einer Kurzanleitung verschickt.

Rückfragen

Obwalden:

Niklaus Ettlín oder Vreni Fallegger-Gasser

Amt für Landwirtschaft und Umwelt OW

Telefon 041 666 64 75 oder 041 666 63 55

Nidwalden:
Peter von Deschwanden
Amt für Landwirtschaft NW
Telefon 041 618 40 02

Sarnen, 14. Februar 2013

Amt für Landwirtschaft und Umwelt

Landwirtschaft. Kursangebot

Die Geldbewegungen unter Kontrolle

Datum: Mittwoch, 6. März 2013
Zeit: 13.00–16.00 Uhr
Ort: BBZ Natur und Ernährung Hohenrain
Referenten: Thomas Haas, BBZN Hohenrain
Beat Ineichen, landw. Kreditkasse
Kosten: Fr. 50.–
Anmeldung: bis 20. Februar 2013, an Telefon 041 914 30 70 oder
landwirtschaft-hohenrain.bbzn@edulu.ch
Organisator: Beratungsdienste Zentralschweiz

Buchhaltungsanalyse für Bäuerinnen

Datum: Dienstag, 12. März 2013
Zeit: 13.30–16.30 Uhr
Ort: Verwaltungsgebäude Hostatt, Sarnen
Referenten: Susanne Kilchenmann, Agro-Treuhand
Silvio Maurer, ALU OW
Kosten: Fr. 30.–
Anmeldung: bis 22. Februar 2013, an Telefon 041 666 63 17 oder
landwirtschaft@ow.ch
Organisator: Beratungsdienste UR/OW/NW

Wild wachsende Heilkräuter und ihre Wirkung

Datum: Donnerstag, 7. März 2013
Zeit: 13.30–16.00 Uhr
Ort: Hof Neufallenbach, Grafenort
Referenten: Trix Bissig-Odermatt, Hof Neufallenbach, Grafenort
Kosten: Fr. 40.– inkl. Dokumentation
Anmeldung: bis 22. Februar 2013, an Telefon 041 618 40 40 oder
landwirtschaft@nw.ch
Organisator: Beratungsdienste UR/OW/NW

Aktuelle Futter- und Ackerbauinfos

Datum: Donnerstag, 21. Februar 2013
Zeit: 10.00–12.00 Uhr
Ort: Restaurant Eintracht, Oberdorf NW

Referenten: Peter Wyrsch, ALW NW
Dominik Fischer, UFA Samen, Sursee
Kosten: ohne Unkostenbeitrag
Anmeldung: keine erforderlich
Organisator: Beratungsdienste UR/OW/NW

3. Nationaler Hochstammtag

Datum: Freitag, 1. März 2013
Zeit: 9.00–16.00 Uhr
Ort: BBZ Natur und Ernährung Hohenrain
Referenten: Beat Felder, BBZN Spezialkulturen
Kosten: Fr. 80.–
Anmeldung: bis 23. Februar 2013, an info@hochstamm-seetal.ch
Organisator: Hochstamm Seetal AG

Betreuungsformen auf dem Bauernhof

Datum: Donnerstag, 28. Februar 2013
Zeit: 20.00 Uhr
Ort: Restaurant Metzgern, Sarnen
Referenten: Raphael Brüscheiler, Jugend-, Familien- und Suchtberater
Edith Vogler, Bäuerin und Betreuerin Pflegekind
Franziska Gasser, Bäuerin und Betreuerin Pflegekind
Kosten: ohne Unkostenbeitrag
Anmeldung: keine erforderlich
Organisator: Beratungsdienste UR/OW/NW

(Für die Detailausschreibung verweisen wir auf das Beratungsprogramm)

Sarnen, 14. Februar 2013

Amt für Landwirtschaft und Umwelt

Registrierte arbeitslose Personen

Beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum Ob- und Nidwalden (RAV OW/NW) waren

Ende *Januar 382 (Vormonat 372) stellensuchende Personen* aus dem Kanton Obwalden gemeldet.

Davon sind *193 Personen (Vormonat 216) erwerbslos*.

Die Arbeitslosenquote beträgt 0,9 Prozent
(CH 01.2013 3,4; OW 01.2012 1,1; CH 01.2012 3,4)

(SECO, Pressedokumentation 8. Februar 2013)

Sollten Sie eine offene Stelle zu besetzen haben, setzen Sie sich bitte mit dem *Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum Ob- und Nidwalden, Landweg 3,*

6052 Hergiswil, in Verbindung (Telefon 041 632 56 26, Fax 041 632 56 27, E-Mail info@ravownw.ch).

Weitere Informationen finden Sie unter www.rav-ownw.ch.

Sarnen, 11. Februar 2013

Amt für Arbeit

Bildungs- und Kulturdepartement

Brückenangebote 2013 am BWZ Obwalden

Anmeldefrist vom 18. Februar bis 15. März 2013

Brückenangebote stehen Jugendlichen offen, die trotz nachgewiesenen Bemühungen noch keinen ihren Möglichkeiten entsprechenden Einstieg in die berufliche Grundbildung gefunden haben oder sich auf eine weiterführende Schule vorbereiten.

Es stehen drei Brückenangebote zur Verfügung:

- SBA schulisches Brückenangebot
- KBA kombiniertes Brückenangebot
- IBA integratives Brückenangebot

Jugendliche, die in ein Brückenangebot des Kantons Obwalden oder eines anderen Zentralschweizer Kantons aufgenommen werden möchten, müssen ein Aufnahmegesuch und ein vollständiges Bewerbungsdossier einreichen.

Wer die Aufnahmekriterien erfüllt, wird von der Aufnahmekommission dem für den Bewerber/die Bewerberin geeignetsten Brückenangebot zugewiesen.

Wichtig: Bemühungen um Berufswahl bzw. Lehrstelle müssen auch nach einer Brückenangebot-Anmeldung unvermindert fortgesetzt werden.

Die Schulen und Lehrpersonen verfügen über die notwendigen Unterlagen. Zudem können Informationen und Anmeldeunterlagen von der Website www.bwz-ow.ch/baow.htm heruntergeladen oder beim Sekretariat des BWZ in Sarnen (E-Mail-Adresse: bwz@ow.ch/Telefon 041 666 64 80) angefordert werden.

Bitte keine Anmeldung vor dem 18. Februar 2013!

Schülerinnen und Schüler aus Engelberg melden sich ebenfalls beim BWZ Obwalden in Sarnen an.

Sarnen, 15. Februar 2013

**Berufs- und Weiterbildungszentrum
BWZ Obwalden, Telefon 041 666 64 80**

Berufs- und Weiterbildungszentrum BWZ

Für ausführlichere Informationen www.bwz-ow.ch oder 041 666 64 86
Schriftliche Anmeldung notwendig (per Internet: www.bwz-ow.ch oder nachfolgendem Anmeldeformular).

Hauswirtschaft

Die modulare bäuerliche und hauswirtschaftliche Ausbildung bietet Ihnen die Möglichkeit, berufsbegleitend Ihre Kompetenzen in den Bereichen Haushalt, Gesellschaft und Landwirtschaft zu erweitern.

Aus dem reichen Modulangebot stellen Sie Ihr eigenes, auf Ihre Bedürfnisse und Interessen zugeschnittenes, Ausbildungsprogramm zusammen.

Mit dem Besuch der Basis- und Pflichtmodule und mindestens zwei Wahlmodulen bereiten Sie sich für die Zulassung zur Berufsprüfung Bäuerin mit eidgenössischem Fachausweis oder Haushaltleiterin mit eidgenössischem Fachausweis vor.

Sie können alle Module eines Ausbildungsjahres (1. Ausbildungsjahr Dienstag /

2. Ausbildungsjahr Donnerstag) oder einzelne Module nach Ihren Interessen besuchen.

Fordern Sie unsere detaillierte Kursbroschüre an.

Die Modulübersicht mit allen Modulen für das Schuljahr 2012/2013 finden Sie auf unserer Homepage www.bwz-ow.ch.

Info-Abende

Am 12. März und 16. Mai 2013, 19.30–21.00 Uhr, finden unverbindliche Informationsabende über die modulare bäuerliche und hauswirtschaftliche Ausbildung statt.

Für den Besuch der Informationsabende ist keine Anmeldung erforderlich.

Ort: BWZ Obwalden in Giswil, Aula.

Telefon 041 666 64 86

bwz.wb@ow.ch

www.bwz-ow.ch/weiter.htm

Pflichtmodule		
H 11312 Gartenbau Frühling/Sommer	Di, 10x4 Lekt. Vormittag 19.03.2013 – 04.06.2013 Erwin Müller	Fr. 300.00
H 11313 Haushaltsführung	10x4 Lekt. Nachmittag 19.03.2013 – 04.06.2013 Ursula Christen Jödicke	Fr. 350.00
Wahlmodule		
H 11310 Agrotourismus	Mo, 5x8 Lekt. ganzer Tag 18.03.2013 – 29.04.2013 Yvonne Koller	Fr. 500.00
H 11317 Textiles Gestalten	Mo, 15x4 Lekt. Abend 18.02.2013 – 17.06.2013 Ursula Christen Jödicke	Fr. 530.00 (Exkl. Material)

Informatik

Anmeldeschluss jeweils 3 Wochen vor Kursbeginn.

Das BWZ bietet als Testcenter ECDL-Lehrgänge modular mit fakultativem Zertifikatabschluss an. Der Europäische Computerführerschein ECDL (European Computer Driving Licence) ist ein europaweit anerkanntes Zertifikat.

Besuchen Sie unsere Homepage www.bwz-ow.ch oder verlangen Sie unsere detaillierten Unterlagen.

Grundstufe: Es werden keine speziellen Kenntnisse benötigt		
I 11303	12x Mo, 36 Lekt. 18.02. – 27.05.2013	Fr. 780.00
Einstieg in die PC-Welt, Windows 7 18.15 – 20.45h, Peter Kempf		
Mittelstufe: Grundlagen-Kenntnisse sind Voraussetzung		
I 11301	10x Mi, 30 Lekt. 27.02 – 15.05.2013	Fr. 670.00
CAD 2 Aufbaukurs (AutoCAD 2012) 18.00 – 20.30h, Othmar Mühlebach		
I 11302	1x Sa, 15.06.2013	
ECDL-Testtag 09.00 – 12.00h		
(Modul 1 – 7 frei wählbar) Boris Relja		
I 11304	8x Di, 24 Lekt. 05.03. – 07.05.2013	Fr. 540.00
Excel, Office 2010 18.15 – 20.45h, Boris Relja		
I11306	5x Do, 15 Lekt. 21.02. – 21.03.2013	Fr. 340.00
Word Basis, Office 2010 18.15 – 20.45h, Dominik Durrer		

Sprachen

Am ersten Kursabend werden in den Sprachkursen Gespräche zur Kurseinstufung geführt. Damit soll sichergestellt werden, dass alle Kursteilnehmenden einen Kurs belegen, der ihren Voraussetzungen entspricht. In gegenseitiger Absprache kann eine Umteilung in einen anderen Kurs erfolgen.

Einstufungstest in Englisch und Französisch möglich. Beachten Sie unsere Homepage www.bwz-ow.ch.

Preise Sprachkurse: Kleingruppe (5 – 8 Personen) Fr. 440.00 / Standardgruppe (9 – 12 Personen) Fr. 360.00. Der Kurspreis wird der Gruppengrösse angepasst.

60+ Kurse

Mittelstufe I (A2)

S 11302	15x Do, 24.01. – 13.06.2013, 16.00 – 17.45h
Englisch 60+ Conversation Basic A2	Margrit Vogler Sulzbach

Mittelstufe II (B1)

S 11303	15x Mi, 23.01. – 29.05.2013, 09.15 – 11.00h
Englisch 60+ Conversation Medium B1	Margrit Vogler Sulzbach

Chinesisch

Grundstufe (A0–A1)

S 11310	15x Mo 21.01. – 03.06.2013, 19.50 – 21.30h
Chinesisch Konversation (neu)	Gina Hui Qing Albrecht-Xu

Mit oder ohne Vorkenntnisse.

Tauchen Sie lustvoll in eine fremde Sprache und Kultur ein.

S 11311	15x Mo 21.01. – 03.06.2013, 18.00 – 19.40h
Chinesisch A1 3. Semester	Gina Hui Qing Albrecht-Xu
S 11312	15x Di, 22.01. – 28.05.2013, 19.50 – 21.30h
Chinesisch A1 4. Semester	Gina Hui Qing Albrecht-Xu

Mittelstufe I (A2)

S 11313	15x Di, 22.01. – 28.05.2013, 18.00 – 19.30h
Chinesisch A2 7. Semester	Gina Hui Qing Albrecht-Xu

Deutsch

Grundstufe (A0–A1)

S 11320	15x Do, 21.02. – 13.06.2013, 18.00 – 19.40h
Deutsch 1 A1/1	René Stalder
S 11321	15x Do, 24.01. – 13.06.2013, 19.30 – 21.00h
Deutsch 2 A1/2	René Stalder

Mittelstufe I (A2)

S 11322	15x Fr, 25.01. – 21.06.2013, 18.00 – 19.30h
Deutsch 3 A2/1	René Stalder
S 11323	15x Fr, 25.01. – 21.06.2013, 19.30 – 21.00h
Deutsch 4 A2/2	René Stalder

Mittelstufe II (B1)

S 11324	15x Sa, 26.01. – 15.06.2013, 08.30 – 10.00h
Deutsch 5 B1/1a	René Stalder

English

Grundstufe (A0–A1)

S 11330	15x Di, 22.01. – 28.05.2013, 19.50 – 21.30h
Elementary A0–A1 1. Semester	Robin Denver
S 11331	15x Mo, 21.01. – 03.06.2013, 20.00 – 21.30h
Elementary A1 2. Semester	Maria Dänzer
S 11332	15x Di, 22.01. – 28.05.2013, 19.50 – 21.30h
Elementary A1 3. Semester	Moira Maters
S 11333	15x Di, 22.01. – 28.05.2013, 18.00 – 19.40h
Elementary A1 4. Semester	Moira Maters

Mittelstufe I (A2)

S 11334	15x Mi, 23.01. – 29.05.2013, 18.30 – 20.10h
Conversation Basic A2	Joanne Hochstrasser
S 11336	15x Di, 22.01. – 28.05.2013, 18.00 – 19.40h
Conversation Basic A2	Tammy Mc Hugh
S 11338	15x Do, 24.01. – 13.06.2013, 19.00 – 20.40h
Pre-Intermediate A2 2. Semester	Robin Denver
S 11340	15x Di, 22.01. – 28.05.2013, 18.00 – 19.40h
Pre-Intermediate A2 3. Semester	Irène von Moos

Mittelstufe II (B1)

S 11346	15x Di, 22.01. – 28.05.2013, 18.00 – 19.40h
Conversation Medium Level B1	Robin Denver

Fortgeschrittene (B2/C1)

S 11349	8x Mo, 11.03. – 13.05.2013	Fr. 170.00
FCE intensive speaking B2	19.45 – 20.45h	
	Barbara Ellen Roy	
S 11351	8x Di, 12.03. – 14.05.2013	Fr. 170.00
CAE intensive speaking C1	19.45 – 21.45h, Barbara Ellen Roy	
S 11352	15x Di, 22.01. – 28.05.2013, 19.50 – 21.30h	
Keep up your Advanced English	Julian Exshaw	
B2–C1 (ohne Prüfungsziel)		

Französisch

Grundstufe (A0–A1)

S 11360	15x Mo, 21.01. – 03.06.2013, 18.00 – 19.40h
Français A1	Monette Bürgi-Rancourt
(einfache Grundkenntnisse)	

Mittelstufe I (A2 – B1)		
S 11361	15x Di, 22.01. – 28.05.2013, 19.50 – 21.30h	
Français A2 (mit einfacher Konversation)	Monette Bürgi-Rancourt	
S 11363	10x Mo, 21.01. – 22.04.2013	Fr. 300.00
Conversation DELF B1+ (Vorbereitung DELF-Diplom B1 oder kaufmännische BM)	18.00 – 19.40h Josiane Aepli	
Mittelstufe II Fortgeschrittene (B2)		
S 11364	15x Di, 22.01. – 28.05.2013, 18.00 – 19.40h	
Français Conversation 2 B2	Monette Bürgi-Rancourt	

Italienisch

Grundstufe (A0–A1)		
S 11370	15x Do, 24.01. – 13.06.2013, 19.50 – 21.30h	
Italiano A0–A1 1. Semester	Maria Lucia Fasanella	
S 11371	15x Do, 24.01. – 13.06.2013, 18.00 – 19.40h	
Italiano A1 2. Semester	Maria Lucia Fasanella	
S 11371B	15x Do, 24.01. – 13.06.2013, 18.00 – 19.40h	
Italiano A1 2. Semester	Nella Alario Di Salvatore	
S 11373	15x Mo, 21.01. – 03.06.2013, 19.50 – 21.30h	
Italiano A1 4. Semester	Maria Lucia Fasanella	
Mittelstufe I (A2–B1)		
S 11374	15x Mi, 23.01. – 29.05.2013, 18.00 – 19.40h	
Italiano A2 5. Semester	Nella Alario Di Salvatore	
S 11375	15x Mo, 21.01. – 03.06.2013, 18.00 – 19.40h	
Italiano A2 7. Semester	Maria Lucia Fasanella	
S 11376	15x Mi, 23.01. – 29.05.2013, 19.50 – 21.30h	
Conversazione B1	Nella Alario Di Salvatore	

Spanisch

Grundstufe (A0–A1)		
S 11380	15x Mi, 23.01. – 29.05.2013, 18.00 – 19.40 Uhr	
Español A0–A1 1. Semester	Cristina Suanzes Bucher	
S 11381	15x Mi, 23.01. – 29.05.2013, 19.50 – 21.30h	
Español A1 2. Semester	Maribel Cubino von Wyl	
S 11382	15x Mo, 21.01. – 03.06.2013, 19.50 – 21.30h	
Español A1 4. Semester	Maribel Cubino von Wyl	
Mittelstufe I (A2–B1)		
S 11384	15x Mi, 23.01. – 29.05.2013, 18.00 – 19.40h	
Español A2 6. Semester	Maribel Cubino von Wyl	
S 11385	15x Do, 24.01. – 13.06.2013, 18.30 – 20.00h	
Conversación A2	Cristina Suanzes Bucher	
Mittelstufe II (B1–B2)		
S 11386	15x Mo, 21.01. – 03.06.2013, 18.00 – 19.40h	
Conversación B1		
S 11387	15x Di, 22.01. – 28.05.2013, 19.30 – 21.00h	
Conversación B2+		

Sprachstandsanalysen

In der Sprachstandsanalyse werden Ihre mündlichen Sprachkenntnisse in Deutsch geprüft. Die Einstufung erfolgt nach dem europäischen Sprachenportfolio und wird vom Kanton für die Einbürgerung oder zur Erneuerung der Niederlassungsbewilligung verlangt. Pro Teilnehmer muss für die Analyse mit einem Zeitaufwand von 1 Std. gerechnet werden.

P 11304 Sprachstandsanalyse	Samstag, 23.02.2013 08.00 – 12.30h	Fr. 240.00
P 11305 Sprachstandsanalyse	Samstag, 23.03.2013 08.00 – 12.30h	Fr. 240.00
P 11306 Sprachstandsanalyse	Samstag, 27.04.2013 08.00 – 12.30h	Fr. 240.00
P 11307 Sprachstandsanalyse	Samstag, 25.05.2013 08.00 – 12.30h	Fr. 240.00
P 11308 Sprachstandsanalyse	Samstag, 22.06.2013 08.00 – 12.30h	Fr. 240.00

Anmeldung

Kursnummer

I _____ A _____ H _____ S _____

Herr Frau

Name/Vorname _____

Strasse _____ Ort _____

Tel. P. _____ Tel. G. _____

Natel _____ E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____

Nur für Lernende

Lehrberuf _____ Lehrzeit _____

Sarnen, 14. Februar 2013

Berufs- und Weiterbildungszentrum BWZ
www.bwz-ow.ch/bwz.wb@ow.ch
Telefon 041 666 64 86

Erwachsenenbildung

Frauengemeinschaft Giswil

Fit in den Frühling – Fastenwoche vom 7. bis 13. März 2013

Begleitung: Heidi Müller, dipl. med. Masseurin, Giswil
Entschlacken – entsäuern – entlasten – Ballast abwerfen.

Ein innerlicher Frühjahrsputz

Ort: Betagtensiedlung – Andachtsraum, Giswil

Zeit: jeweils 19.00–20.15 Uhr

Kosten: Fr. 60.–
Anmeldung: bis 25.2.2013, an Edith Zumstein, Telefon 041 675 21 17
E-Mail: kurse@fg-giswil.ch
Information: Heidi Müller, Telefon 041 675 24 62
E-Mail: praxis@hm-medmassagen.ch

Freizeitzentrum Obwalden

Pilates Frau und Mann mit Desiree Burch
Mo, 25.2.2013 | 19.10–20.10h. | 15 mal | Fr. 240.–

English for Starters 1 mit Desiree Burch
Di, 26.2.2013 | 17.30–19.00h. | 15 mal | Fr. 405.–

English for Starters 2 mit Desiree Burch
Di, 26.2.2013 | 16.00–17.30h. | 15 mal | Fr. 405.–

English for Travellers mit Desiree Burch
Di, 26.2.2013 | 13.30–15.00h. | 12 mal | Fr. 324.–

English in Use 1 mit Desiree Burch
Di, 26.2.2013 | 19.00–20.30h. | 15 mal | Fr. 405.–

Informatik – Powerpoint mit Silvia Buholzer-Hodel
Di, 26.2.2013 | 20.00–22.00h. | 5 mal | Fr. 250.–

Kribbel-Krabbel-Kuschelspiele mit Irene Britschgi
Mi, 27.2.2013 | 9.30–10.30h. | 4 mal | Fr. 100.–

MalRaum/ELKI mit Urs Halter
Mi, 27.2.2013 | 17.30–19.00h. | 3 mal | Fr. 144.–

Babyzeichensprache mit Priska Lussi
Do, 28.2.2013 | 15.30–16.30h. | 10 mal | Fr. 260.–

Homöopatische Reise- und Hausapotheke/Basis
mit Martin Schiewek Müller
Do, 28.2.2013 | 19.30–21.30h. | 4 mal | Fr. 150.–

Kalligraphie mit Trix Fischer
Do, 28.2.2013 | 18.30–20.30h. | 8 mal | Fr. 190.–

Anmelden und Information

Freizeitzentrum Obwalden FZO
Marktstrasse 5 (Hüetli, 3. Stock), 6060 Sarnen
Telefon 041 662 08 44, Fax 041 662 08 41
E-Mail kurse@fzo.ch, www. fzo.ch
Dienstag bis Freitag 13.30 bis 17.00 Uhr

Schweizerisches Rotes Kreuz

Babysitterkurse

Zielgruppe: Jugendliche ab dem 13. Altersjahr (Jahrgang 2000)
Dauer: 10 Stunden, 4 x 2,5 Stunden
Kosten: Fr. 100.– Einzelpersonen
Fr. 190.– Geschwister

Kerns

Daten: Montag, 4. März, 18.00–20.30 Uhr
Mittwoch, 6. März, 14.00–16.30 Uhr
Montag, 11. März, 18.00–20.30 Uhr
Mittwoch, 13. März, 14.00–16.30 Uhr
Kursort: Pfarrhofsaal
Kursleitung: Irène Bäbi, Kursleiterin SRK
Anmeldung: bis 18. Februar 2013, bei Sandra Ettlin, Telefon 041 610 07 41

Pflegedokumentation – eine Herausforderung

Zielgruppe: Pflegehelfer/-in SRK, Pflegehilfpersonal
Dauer: 6 Stunden
Datum: Freitag, 22. Februar 2013
Zeit: 9.00–12.00 Uhr / 13.30–16.30 Uhr
Kursort: Alterssiedlung Riedsunnä, Stansstad
Kosten: Fr. 155.–
Kursleitung: Elisabeth Baumann, dipl. Pflegefachfrau HF,
Berufsschullehrerin
Mitbringen: Schreibzeug und nach Möglichkeit eine Pflegedokumentation
mit Verlaufsbericht Ihrer Institution mitbringen. (Personennamen unkenntlich machen oder leere Dokumentation!)
Besonderes: Dieses Angebot wird als Pflichtmodul im Lehrgang Langzeitpflege SRK angerechnet. Das Angebot kann auch einzeln als Fachweiterbildung besucht werden.
Anmeldung: Schweizerisches Rotes Kreuz
Kantonalverband Unterwalden
Kernserstrasse 29/PF 826
6060 Sarnen 2
info@srk-unterwalden.ch
Telefon 041 660 75 27
Fax 041 660 36 83

Samariterverein Unterwalden

eNothelferkurs

Fr. 125.– plus Fr. 15.– Login
Im Notfall richtig handeln, lebensrettende Sofortmassnahmen kennen (obligatorisch für Führerausweis). Der eLearning-Teil des eNothelfers muss am eigenen PC, Laptop oder Tablet absolviert werden.

KursNr	Kursort	Kursdatum	Kurstag	Kurszeit	Anm. bis
221	Sachseln	9. März	SA	8.00 – 16.00	22.2.13

Anmeldung online: www.samariter-unterwalden.ch

Auskunft: Telefon 041 612 19 21

E-Mail: kurse@samariter-unterwalden.ch

Pro Senectute

Alle Menschen sind Philosophinnen und Philosophen

Datum: ab 5. März 2013, 4 x 2 Lektionen, jeweils Dienstag

Zeit: 14.00–15.45 Uhr

Kosten: Fr. 120.–

Anmeldung: bis 21. Februar 2013

Kochen für Männer in Engelberg

Datum: ab 6. März 2013, 4 x 5 Lektionen, jeweils Mittwoch

Zeit: 16.00–20.00 Uhr

Kosten: Fr. 260.–

Anmeldung: bis 20. Februar 2013

Informationen und Anmeldungen:

Pro Senectute Obwalden

Marktstrasse 5, 6060 Sarnen

Telefon 041 660 57 00 (oder auf unseren Telefonbeantworter)

info@ow.pro.senectute.ch

www.ow.pro-senectute.ch

Via Cordis-Haus St. Dorothea

Herzhaft Vater sein – Nimm Dir Zeit für Dich

Durch die Klärung der verschiedensten Ansprüche und Rollen finden wir zu uns selbst, und dem, was uns trägt.

Leitung: Peter Meili-Jans, dipl. Psychologe FH, Psychotherapeut

ASP/SGBAT, Meditationslehrer VIA CORDIS

Daniel Burger-Müller, dipl. theol., Spitalseelsorger

Datum: 22.–24. Februar 2013, Fr 18.00–So 13.00 Uhr

Karma und Umgang mit Schuldgefühlen

Karma reflektieren, Umgang mit Schuldgefühlen, Versöhnungsarbeit: wir setzen uns mit diesen drei wichtigen Themen vertieft auseinander.

Leitung: Ursula Bründler Stadler, lic. phil.I, Germanistin, psychologische Beraterin, Meditation

Datum: 22.–24. Februar 2013, Fr 13.00–So 13.00 Uhr

Die Stufen zu Gott im Herzensgebet

Der Weg der Asketen – Einführung in das Herzensgebet im orthodoxen Stil des Hl. Berges Athos

Leitung: Dr. Cornelius Metzner, Psychologischer-Psychotherapeut/
Psychoanalytiker (C.G. Jung)

Datum: 22.–24. Februar 2013, Fr 18.30–So 13.00 Uhr

Nama Yapa – Das Herzensgebet als mantrisches Singen

Herzensgebet ist die Mystik von Klang, Laut und Ton. Sr. Rose arbeitet im Ashram von Dr. Sebastian Painadath SJ in Indien und bringt das Herzensgebet mit der Tamboura zum Tönen. Übersetzung: Mag. Edith Haidacher.

Leitung: Sr. Rose Pudukadan, Lehrerin des Herzensgebets in Kerala, Indien

Assistenz: Maria Hörler

Datum: 4.–8. März 2013, Mo 18.00–Fr 13.00 Uhr

Weitere Informationen:

VIA CORDIS-Haus St. Dorothea

6073 Flüeli-Ranft

Telefon 041 660 50 45

Fax 041 660 90 47

info@viacordis.ch

www.viacordis.ch

Familientreff Sarnen

Zischtigs-Träff

Jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarreisaal im Pfarreizentrum in Sarnen für Kinder und Eltern zum Spielen und sich austauschen.

Februar: 19.2./26.2.2013

März: 5.3./12.3./19.3./26.3.2013

Sarnen, 14. Februar 2013

Fachstelle für Erwachsenenbildung

Bau- und Raumentwicklungsdepartement

Kantonsstrassen. Verkehrskreisel Sarnerstrasse/Hinterfluestrasse/Wijermatt, Kerns. Ausschreibung Baumeister- und Belagsarbeiten

Das Bau- und Raumentwicklungsdepartement des Kantons Obwalden, vertreten durch das Strasseninspektorat Obwalden, eröffnet hiermit die freie Konkurrenz für die Bauarbeiten des Verkehrskreisels an der Sarnerstrasse/Hinterfluestrasse/Wijermatt in Kerns. Die Ausschreibung und die Arbeits-

vergabe erfolgen nach dem Gesetz über das öffentliche Beschaffungswesen (Submissionsgesetz) vom 27. November 2003 des Kantons Obwalden im offenen Verfahren. Sie ist nicht dem Staatsvertragsbereich unterstellt.

Leistungsumfang:

- Bau eines Kreisels mit Aussendurchmesser $D_a = 25,0$ m mit dazugehörigen Anpassungen an Strassenränder und Gehwegen;
- Anpassungen und Ergänzungsarbeiten bei den Werkleitungen.

Hauptkubaturen:

– Entwässerungs- und Werkleitungsarbeiten	350 m ¹
– Foundationsschicht	1700 m ³
– Randabschlüsse	550 m ¹
– Bituminöse Beläge	930 to

Eignungskriterien:

- Nachweis der genügenden personellen und technischen Leistungsfähigkeit.
- Nachweis der Erfahrung.
- Nachweis der Einhaltung von Arbeitsschutzbestimmungen, Gesamtarbeitsverträgen und finanziellen Verpflichtungen.

Zuschlagskriterien:

– Wirtschaftlichkeit (Angebotspreis)	70 %
– Technischer Wert des Angebots (Technische Lösungen, Bauabläufe, Termine)	20 %
– Leistungsfähigkeit/Referenzen	10 %

Anmeldung für den Bezug der Ausschreibungsunterlagen:

Brieflich oder per Fax mit Vermerk des Objekts bis Freitag, 22. Februar 2013 an das Hoch- und Tiefbauamt Obwalden, Abt. Strasseninspektorat, Werkhof Foribach, 6061 Sarnen (Fax 041 666 67 01; E-Mail: strasseninspektorat@ow.ch).

Versand der Ausschreibungsunterlagen:

Bis Ende Februar 2013

Begehung:

Es findet keine Begehung statt.

Eingabe der Angebote:

Montag, 8. April 2013, 16.00 Uhr, an das Strasseninspektorat Obwalden.

Die Offertunterlagen sind in verschlossenem Kuvert mit dem Vermerk «Kreisels Wijermatt, Kerns» einzureichen. Die Offertunterlagen müssen spätestens zum erwähnten Termin bei der Eingabestelle eingetroffen sein. Die Offerten können persönlich überbracht oder per Post eingereicht werden.

Offertöffnung:

Dienstag, 9. April 2013, 13.30 Uhr, im Bürogebäude Werkhof Foribach, 6061 Sarnen.

Vergabeentscheid:

Ende April 2013

Ausführungstermin:

Ab Juni 2013

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen von der Publikation an gerechnet beim Verwaltungsgericht des Kantons Obwalden, 6060 Sarnen, schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel einzureichen. Sie muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

Sarnen, 13. Februar 2013

**Bau- und Raumentwicklungsdepartement
Obwalden
Hoch- und Tiefbauamt, Abt. Strassen-
inspektorat**

Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Art. 29 Abs. 2 der Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (BauV) während zehn Tagen bei den betreffenden Gemeindegemeinschaften öffentlich aufgelegt.

Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt.

Einsprachen gegen die beantragte Baubewilligung oder gegen die Sonderbewilligungen sind bis

25. Februar 2013

schriftlich und begründet, im Doppel an den betreffenden Einwohnergemeinderat einzureichen (Art. 31, 36 und 37 BauV).

Sarnen

Gesuchsteller/in: Einwohnergemeinde Sarnen, Brünigstrasse 160, Sarnen

Bauvorhaben: Ersatz Brücken

Ort: Parzelle 1449, Schwendi-Kaltbad, Stalden

Zonen: Alpwirtschaftszone und Wald

Schutzgebiete: Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler (BLN), im Moorlandschaft von nationaler Bedeutung,

Naturgefahren: ML 15, im Landschaftsschutzgebiet von regionaler Bedeutung sowie in der Naturschutzzone
Sonderbewilligung: Gefahrenzonen R1 und WRIII
Raumplanerische Ausnahmebewilligung
Wasserbaubewilligung

Gesuchsteller/in: Anton und Doris Burch-Mathis, Oberwilerstrasse 58, Wilen
Bauvorhaben: Neubau Mehrfamilienhaus
Ort: Parzelle 1694, Ölimätteli, Wilen
Zonen: Dorfzone
Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au

Sachseln

Gesuchsteller/in: Daniel Fanger, Ried West 22, Giswil
Bauvorhaben: Neubau Nebenbau mit Hochwasserschutzraum
Ort: Parzelle 1712, Ried West 22, Giswil
(Grundbuch Sachseln)
Zone: Wohnzone 2 Geschosse (W2)
innerhalb Quartierplan Ried West
Schutzgebiet: Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren: Planungszone nach RRB 66/2010, W3/5

Alpnach

Gesuchsteller/in: Bianca Obrist-Bettermann, Schoriederstrasse 25, Alpnach Dorf
Bauvorhaben: Neuerstellung Einzäunung
Ort: Parzelle 1628, Bachmattli, Alpnach
Zonen: Landwirtschaftszone
Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich AU
Naturgefahren: Gefahrenstufe W1
Ausnahme-
bewilligung: Raumplanerische Ausnahmebewilligung

Engelberg

Gesuchsteller/in: Han's Europe AG, Parkweg 1, Engelberg
Eberli Generalunternehmung AG, Feldstrasse 2, Sarnen
Bauvorhaben: Umlegung Kanalisation und Werkleitungen für Hotel-
projekt am Kurpark
Ort: Parzellen 84, 118, 120, 136, 137, 138, 142, 324, 329,
796, 1095, 1616, 2353, 2370, GB Engelberg
Zonen: W3, übriges Gebiet, GR, D, ÖB, SK
Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren: W0, W1, W2, W3

Gesuchsteller/in: Einwohnergemeinde Engelberg, Dorfstrasse 1,
Engelberg
Bauvorhaben: Ausbau Schwandstrasse
Ort: Parzelle 181, Bereich Schwandstrasse 58 bis Einmün-
dung Zelglistrasse, GB Engelberg
Zonen: ÜG
Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren: SR11

Gesuchsteller/in: Katharina Schär-Hofstetter, Teuchstrasse 13,
8416 Flach
Bauvorhaben: Balkonverglasung im 2. Obergeschoss
Ort: Parzelle 387, Wydenstrasse 36, GB Engelberg
Zonen: GW3
Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren: W1

Gesuchsteller/in: Gertrud und Urs Hunziker, Kirchbergstrasse 47,
8134 Adliswil
Bauvorhaben: Balkonverglasung im 1. Obergeschoss
Ort: Parzelle 387, Wydenstrasse 36, GB Engelberg
Zonen: GW3
Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren: W1

Sarnen, 14. Februar 2013

Bau- und Raumentwicklungsdepartement

Stellenausschreibungen

Kanton Obwalden. Kantonsbibliothek

Ihr Herz schlägt für Bücher und Medien aller Art!

Die Kantonsbibliothek nimmt neben den Aufgaben einer Schul- und Gemeindebibliothek auch den Sammelauftrag für Obwaldner Publikationen wahr. Infolge einer Pensionierung suchen wir für unser Team an der Ausleihe per 1. Juli 2013 oder nach Vereinbarung

Bibliotheksmitarbeiter/in (33%-Pensum)

Sie sind an drei Nachmittagen pro Woche sowie im Turnus an Samstagvormittagen und an Mittwochabenden an der Ausleihe tätig. Sie beraten unsere Kunden und stellen retournierte Medien zurück. Die Ausrüstung und Reparatur von Medien sowie weitere administrative Aufgaben runden Ihr Arbeitsfeld ab.

Wir erwarten von Ihnen eine gute Allgemeinbildung, exaktes und zuverlässiges Arbeiten unter Druck, Freude am Kontakt mit Menschen verschiedenster Altersgruppen, eine rasche Auffassungsgabe und Flexibilität. Der Umgang mit Computern ist für Sie eine Selbstverständlichkeit. Zudem sind Sie bereit, den Kurs für nebenamtliche Bibliothekare zu besuchen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Stelle in einer lebhaften und vielseitigen Bibliothek mit einem kleinen, motivierten Team.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto bis zum 25. Februar 2013. Bitte richten Sie diese an das

Personalamt Obwalden, St. Antonistrasse 4, 6061 Sarnen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr André Sersa, Kantonsbibliothekar, Telefon 041 666 61 18, gerne zur Verfügung. Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage www.kbow.ch.

Sarnen, 14. Februar 2013

Personalamt

Gerichte

Vermisste Werttitel

Es werden vermisst:

- Altgült Nr. 20132 über Fr. 20.–, errichtet am 06.03.1921, im 1. Rang (zusammen mit der ebenfalls vermissten Altgült im Betrag von Fr. 234.54), ohne Vorgang, Beleg 2A29
- Altgült Nr. 20132 über Fr. 234.54, errichtet am 06.03.1921, im 1. Rang (zusammen mit der ebenfalls vermissten Altgült im Betrag von Fr. 20.–), ohne Vorgang, Beleg 2A29

beide haftend auf den Parzellen Nr. 627 und Nr. 1654, Grundbuch Alpnach, Grundbüel

heutiger Grundeigentümer: Nikodem Wallimann-Schmidig, Sattelstrasse 3, 6055 Alpnach Dorf

Die allfälligen Besitzer der erwähnten Werttitel werden aufgefordert, diese innert sechs Monaten dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonsten die Kraftloserklärungen erfolgen.

Sarnen, 14. Februar 2013

Der Kantonsgerichtspräsident I

Mitteilung

Günther Ampenberger, Brand 2, 6062 Wilen, wird wegen Unzustellbarkeit öffentlich mitgeteilt, dass beim Kantonsgericht Obwalden ein Vollstreckungsbescheid des Amtsgerichts Coburg, D-96450 Coburg, vom 10.1.2013 (Geschäftsnummer: B 757/12) eingegangen ist (RH 13/007/I).

Dieses Schriftstück liegt zu Händen von Günther Ampenberger bei der Kantonsgerichtskanzlei Obwalden, Poststrasse 6, 6060 Sarnen, auf und gilt am Tag der vorliegenden Publikation als zugestellt (Art. 141 Abs. 2 ZPO).

Sarnen, 14. Februar 2013

Der Kantonsgerichtspräsident I

Mitteilung

Der Eastworld AG in Liquidation, ohne Domizil, wird wegen Unzustellbarkeit öffentlich mitgeteilt, dass beim Kantonsgericht Obwalden ein Mahnbescheid des Amtsgerichts Coburg, D-96450 Coburg, vom 21. Januar 2013 (B 1964/12) eingegangen ist (RH13/010/I).

Dieses Schriftstück liegt zu Händen der Eastworld AG bei der Kantonsgerichtskanzlei Obwalden, Poststrasse 6, 6060 Sarnen, auf und gilt am Tag der vorliegenden Publikation als zugestellt (Art. 141 Abs. 2 ZPO).

Sarnen, 14. Februar 2013

Der Kantonsgerichtspräsident I

Gemeinde Kerns

von Deschwand'sche Stiftung Kerns. Beiträge

Die von Deschwand'sche Stiftung kann an die Erziehungs- und Ausbildungskosten Jugendlicher Beiträge gewähren. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen Kernser Bürgerinnen oder Bürger, oder in Kerns wohnhaft sein. Gesuchstellerinnen und Gesuchsteller, die einen Lehrlingslohn beziehen oder eine Zweitausbildung machen, können nur in Härtefällen unterstützt werden.

Beitragsgesuche mit Angaben zur Ausbildung (Ausbildungsziel/Ort/Dauer/Kosten usw.) sind bis spätestens Freitag, 1. März 2013, schriftlich einzureichen an: von Deschwand'sche Stiftung, c/o Martin Ming, Hohfurlistrasse 5, 6064 Kerns.

Kerns, 25. Januar 2013

Der Stiftungsrat

Gemeinde Giswil

Korporation Giswil. Kulturlandkommission. Verlosung Kulturland

An der diesjährigen Verlosung werden folgende Anzahl Allmendteile resp. folgender Aariedteil verlost:

Allmend:

- 1 Teil Klasse 1 oberes Schibenried
- 1 Teil Klasse 1 unteres Schibenried
- 1 Teil Klasse 1 Schwerzbachried
- 1 Teil Klasse 2 Grundwald (gelegentliche Zeltplatznutzung möglich)
- 1 Teil Streue usser Allmend

Interessierte, nutzungsberechtigte Bürgerinnen und Bürger, die gemäss den Bestimmungen der Allmendverordnung zur Ziehung berechtigt sind, können sich bis Mittwoch, 20. Februar 2013 (Poststempel), bei folgender Adresse schriftlich bewerben:

Korporation Giswil, Kulturlandkommission, Brünigstrasse 64, 6074 Giswil.

Aaried:

Parz. 389 Teil-Nr. 28 Aaried 10'829 m² für neun Jahre

Interessierte, nutzungsberechtigte Bürgerinnen und Bürger, die für die Pachtperiode 2011–2021 keinen Aariedteil nutzen und gemäss den Bestimmungen der Aariedverordnung zur Ziehung berechtigt sind, können sich bis Mittwoch, 20. Februar 2013 (Poststempel), bei folgender Adresse schriftlich bewerben:

Korporation Giswil, Kulturlandkommission, Brünigstrasse 64, 6074 Giswil.

Die Ziehung findet am Mittwoch, 6. März 2013, 20.00 Uhr, im Restaurant Grossteil, statt.

Giswil, 5. Februar 2013

**Korporation Giswil
Kulturlandkommission**

Gemeinde Lungern

Gemeinde Lungern. Hochwasserschutzprojekt Dorfbach Geschiebesammler. Öffentliche Planaufgabe Wasserbauprojekt. Öffentliche Auflage Gewässerraumplan

1. Wasserbauprojekt

Für das Dorf Lungern und die Liegenschaften oberhalb des Bahnhofs bestehen Schutzdefizite und nicht tolerierbare Systemrisiken durch Hochwasser und Murgänge des Dorfbachs. Der Geschiebesammler kann in ungünstigen Ereignisabläufen kollabieren und grosse Schäden verursachen.

Mit dem vorliegenden Projekt der Wuhrgenossenschaft der vereinigten Lungener Dorfbäche können die Schutzdefizite und Systemrisiken behoben werden. Das Projekt umfasst im Wesentlichen:

- Vergrösserung des Geschiebesammlers durch bergseitigen Geländeabtrag und Neubau des talseitigen Damms,
- Überlastsicherung des Geschiebesammlers durch den Umbau des Auslaufbauwerks,
- Dämme talseitig der Gerinneschalen oberhalb und unterhalb des Geschiebesammlers zur Verhinderung von Murgangausbrüchen,
- Neubau der Erschliessung des Geschiebesammlers, der landwirtschaftlichen Nutzflächen und des Walds im Gebiet Aglimatt.

Das Hochwasserschutzprojekt erfordert temporäre und definitive Rodungen von Wald, Hecken, Feld- und Ufergehölzen im Projektperimeter auf den Parzellen GB Lungern 32 und 86. Der Ersatz erfolgt auf den Parzellen GB Lungern 32 und 86 sowie Parzelle GB Giswil 471.

Alle erforderlichen Bewilligungen werden koordiniert und die Unterlagen gemeinsam mit dem Wasserbauprojekt aufgelegt mit Ausnahme der Anpassung der Fahrverbotssignalisation für die Waldstrasse Abzweigung Chäpelstrasse-Aglimatt-Eibach. Die Signalisationsänderung wird separat nach dem Strassenverkehrsgesetz (GDB 771.1) aufgelegt.

Das Wasserbauprojekt nach Art. 6 der Wasserbauverordnung (WBV, GDB 740.11) wurde von den zuständigen Departementen des Kantons Obwalden geprüft und liegt zur Einsicht mit den anderen Akten auf.

2. Gewässerraumplan

Gestützt auf Art. 41a Abs. 2 Bst. a Gewässerschutzverordnung (SR 814.201) sowie den Ausführungsbestimmungen über die Ausscheidung der Gewässerräume des Kantons Obwalden vom 26. Juni 2012 hat die Planverfasserin (ZEO AG, Brünigstrasse 12, 6055 Alpnach Dorf) im Auftrag der Gesuchstelle-

rin Wuhrgenossenschaft der vereinigten Lungerer Dorfbäche die Gewässerraumausscheidung für den Dorfbach in der Aglimatt ausgearbeitet.

Das von der Gewässerraumausscheidung betroffene Gebiet (Parzellen GB Lungern 32 und 86) befindet sich in der Landwirtschaftszone und im Wald.

Die Planunterlagen wurden durch das Bau- und Raumentwicklungsdepartement zur öffentlichen Auflage freigegeben und liegen gemäss Art. 4 und 5 der Verordnung zum kantonalen Baugesetz (GDB 710.11) zur Einsicht auf.

Öffentliche Auflage

Die öffentliche Auflage erfolgt vom 14. Februar bis zum 15. März 2013 bei der Gemeindeganzlei Lungern.

Einsprachen gegen das Wasserbauprojekt und gegen den Gewässerraum sind bis spätestens am 15. März 2013 (Datum des Poststempels) schriftlich und begründet im Doppel an den Einwohnergemeinderat Lungern zu richten.

Das Bau- und Raumentwicklungsdepartement entscheidet im Rahmen der Projektbewilligung über die Einsprachen.

Lungern, 6. Februar 2013

**Wuhrgenossenschaft der
vereinigten Lungerer Dorfbäche**

Handelsregister

Auszug aus dem Schweizerischen Handelsamtsblatt

31. Januar 2013

Schneiter Detailhandel, in Alpnach, CH-140.1.004.374-4, Allmendweg 1, 6055 Alpnach Dorf, Einzelunternehmen (Neueintragung). Zweck: Handel mit Waren aller Art als Denner Satellit, unter anderem im Lebensmittelbereich. Eingetragene Personen: Schneiter, Josef, von Entlebuch, in Stansstad, Inhaber, mit Einzelunterschrift; Schneiter, Brigitte, von Entlebuch, in Stansstad, mit Einzelunterschrift.

31. Januar 2013

Spijker GmbH, in Sarnen, CH-140.4.004.375-3, Stockenmatt 7, 6063 Stalden (Sarnen), Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Neueintragung). Statutendatum: 30. Januar 2013. Zweck: Die Gesellschaft bezweckt die Erfindung, Entwicklung, Einkauf, Durch- und Ausführung, Vertrieb und Wartung von Produkten aller Art, insbesondere Systemen, Software, Verbrauchsmaterial und Dienstleistungen im Bereich Modell Verpackungen und zudem Erfindung, Entwicklung, industrielle Fertigung, Einkauf, Verkauf, Durch- und Ausführung, Vertrieb und Wartung von neuen innovativen Produkten aller Art, insbesondere Systemen, Software, Technischen Anlagen und Dienstleis-

tungen im Bereich Personenverkehr. Nebenzwecke siehe Statuten. Stammkapital: CHF 20'000.–. Nebenleistungspflichten, Vorhand-, Vorkaufs- oder Kaufrechte gemäss näherer Umschreibung in den Statuten. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen brieflich oder per E-Mail an die im Anteilbuch eingetragenen Personen. Gemäss Gründererklärung vom 30. Januar 2013 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. Eingetragene Personen: Spijker, Wouter Pieter Koos, niederländischer Staatsangehöriger, in Bergambacht (NL), Gesellschafter, ohne Zeichnungsberechtigung, mit 20 Stammanteilen zu je CHF 1'000.–; Hofkes, Eva Mathilde, niederländische Staatsangehörige, in Hasliberg Reuti (Hasliberg), Geschäftsführerin, mit Einzelunterschrift.

31. Januar 2013

Imfeld AG, in Sarnen, CH-140.3.000.245-7, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 50 vom 13. März 2006, Seite 10, Publ. 3284076). Domizil neu: Industriestrasse 20, 6060 Sarnen, [behördliche Umadressierung]. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Imfeld, Daniel, von Sarnen, in Sarnen, Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung.

31. Januar 2013

Orfida Treuhand + Revisions AG, in Sarnen, CH-140.3.000.377-4, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 20 vom 30. Januar 2013, Seite 0, Publ. 7039748). Eingetragene Personen neu oder mutierend: Mathis, Stefanie, von Wolfenschiesesen, in Oberdorf NW, mit Kollektivprokura zu zweien [bisher: von Oberdorf NW].

31. Januar 2013

Reltec GmbH, bisher in Neuenkirch, CH-100.4.019.696-6, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 174 vom 8. September 2010, Seite 9, Publ. 5803930). Gründungsstatuten: 7. Februar 1997, Statutenänderung: 18. Januar 2013. Firma neu: *energy protect GmbH*. Sitz neu: *Alpnach*. Domizil neu: Schoriederstrasse 9a, 6055 Alpnach Dorf. Zweck neu: Erbringen von Dienstleistungen auf dem Gebiet der Energie- und Umwelttechnik, Einkauf, Produktion und Verkauf sowie Handel mit technischen Produkten, Ausführungen von Dienstleistungen im technischen Bereich, Entwicklung und Produktion von Apparaten und Geräten sowie deren Verkauf, Verwertung von Lizenzen. Nebenzwecke gemäss Statuten. Nebenleistungspflichten, Vorhand-, Vorkaufs- oder Kaufrechte gemäss näherer Umschreibung in den Statuten. Mitteilungen neu: Die Mitteilungen der Geschäftsführung an die Gesellschafter erfolgen per Brief oder E-Mail. [gestrichen: Vom Gesetz abweichende Abtretungsmodalitäten von Stammanteilen gemäss Statuten.]. Ferner Änderung nicht publikationspflichtiger Tatsachen. Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Sidler, Yvonne, von Emmen und Luzern, in Neuenkirch, Gesellschafterin und Geschäftsführerin, mit Einzelunterschrift, mit einem Stammanteil von CHF 10'000.–; Sidler, Bruno, von Em-

men, in Neuenkirch, Gesellschafter und Vorsitzender der Geschäftsführung, mit Einzelunterschrift, mit einem Stammanteil von CHF 10'000.–. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Zäch, Adrian, von Sursee, in Strengelbach, Gesellschafter und Vorsitzender der Geschäftsführung, mit Einzelunterschrift, mit einem Stammanteil von CHF 10'000.–; Bächler, Christoph, von Luzern, in Alpnach Dorf (Alpnach), Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift, mit einem Stammanteil von CHF 10'000.–.

1. Februar 2013

VolteFlow GmbH, in Alpnach, CH-140.4.004.376-9, Industriestrasse 23, 6055 Alpnach Dorf, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Neueintragung). Statutendatum: 31. Januar 2013. Zweck: Die Gesellschaft bezweckt die Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der genetischen Analytik. Die Gesellschaft bezweckt ausserdem die Produktion und den Vertrieb von Gerätschaften auf dem Gebiet der genetischen Analytik. Die Gesellschaft kann zudem diesbezügliche Patente erwerben, verwalten und veräussern. Nebenzwecke siehe Statuten. Stammkapital: CHF 20'000.–. Nebenleistungspflichten, Vorhand-, Vorkaufs- oder Kaufrechte gemäss näherer Umschreibung in den Statuten. Publikationsorgan: SHAB. Die Mitteilungen der Geschäftsführung an die Gesellschafter erfolgen schriftlich oder per E-Mail. Gemäss Gründererklärung vom 31. Januar 2013 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. Eingetragene Personen: O'Connor, Daniel John, britischer Staatsangehöriger, in Ennetmoos, Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift, mit 20 Stammanteilen zu je CHF 1'000.–.

1. Februar 2013

Konsila AG, bisher in Zürich, CH-020.3.034.151-3, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 222 vom 15. November 2010, Seite 23, Publ. 5894674). Gründungsstatuten: 11. August 2009, Statutenänderung: 8. Januar 2013. Sitz neu: *Alpnach*. Domizil neu: Schoriederstrasse 29, 6055 Alpnach Dorf. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Thiede, Ralph, von Andwil SG, in Bachs, einziges Mitglied, mit Einzelunterschrift [bisher: in Binningen].

4. Februar 2013

Halder Gastronomie GmbH, in Engelberg, CH-140.4.004.377-7, Grafenort 1, 6390 Engelberg, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Neueintragung). Statutendatum: 14. Januar 2013. Zweck: Führen von Gastronomiebetrieben. Nebenzwecke gemäss Statuten. Stammkapital: CHF 20'000.–. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen der Geschäftsführung an die Gesellschafter erfolgen per Brief, E-Mail oder Telefax an die im Anteilbuch verzeichneten Adressen. Gemäss Gründererklärung vom 12. Dezember 2012 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. Eingetragene Personen: Halder, Mohammad Nasiruddin, bangladeschischer Staatsangehöriger, in Zürich, Gesellschafter

und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift, mit 20 Stammanteilen zu je CHF 1'000.–.

4. Februar 2013

Metallbau + Montage Schäli, in Alpnach, CH-140.1.004.378-9, Bahnhofplatz 3, 6055 Alpnach Dorf, Einzelunternehmen (Neueintragung). Zweck: Montagen, Metallbau. Eingetragene Personen: Schäli, Adrian, von Giswil, in Alpnach Dorf (Alpnach), Inhaber, mit Einzelunterschrift.

4. Februar 2013

Schweizer Taucher Algermissen, in Sarnen, CH-140.1.004.379-7, Wilerstrasse Chalet 2, 6062 Wilen (Sarnen), Einzelunternehmen (Neueintragung). Zweck: Tauchunternehmen. Eingetragene Personen: Algermissen, Frank, deutscher Staatsangehöriger, in Wilen (Sarnen), Inhaber, mit Einzelunterschrift.

4. Februar 2013

ACC Trade & Invest AG, in Sarnen, CH-140.3.003.996-8, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 1 vom 3. Januar 2013, Seite 0, Publ. 6999920). Domizil neu: c/o WILD Rechtsanwalt, Feldstrasse 2, 6060 Sarnen.

4. Februar 2013

GRICHEMONDE INTEGRAS AG, in Sachseln, CH-140.3.003.418-9, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 52 vom 15. März 2011, Seite 0, Publ. 6076454). Eingetragene Personen neu oder mutierend: Rainer, Dr. Gerald, österreichischer Staatsangehöriger, in Sachseln, Präsident und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift [bisher: Präsident mit Einzelunterschrift]; Rainer, Florian, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien (AT), Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Rainer, Stephanie, österreichische Staatsangehörige, in Wien (AT), Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Klemm, Roland, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien (AT), stellvertretender Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift.

4. Februar 2013

Janod Con. AG, in Sarnen, CH-170.3.031.355-5, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 41 vom 28. Februar 2011, Seite 11, Publ. 6052048). Gemäss Verwaltungsratserklärung vom 1. Februar 2013 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Haussmann & Partner (CH-020.2.902.455-0), in Zürich, Revisionsstelle.

4. Februar 2013

Nobel Group AG, in Sarnen, CH-140.3.003.578-8, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 1 vom 3. Januar 2013, Seite 0, Publ. 6999930). Domizil neu: c/o WILD Rechtsanwalt, Feldstrasse 2, 6060 Sarnen.

4. Februar 2013

Roland Schmid Technische Gestaltung und Ausführung, in Alpnach, CH-100.1.024.748-1, Einzelunternehmen (SHAB Nr. 20 vom 30. Januar 2013, Seite 0, Publ. 7039992). Zweck neu: Technische Gestaltung und Ausführung von Bau-, Industrie- und Kunstobjekten sowie Handel mit Produkten aller Art.

4. Februar 2013

SCS Swiss Cleaners Services AG, in Alpnach, CH-140.3.002.857-6, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 15 vom 23. Januar 2013, Seite 0, Publ. 7028598). Eingetragene Personen neu oder mutierend: Hans Müller Treuhand AG (CH-280.3.015.454-9), in Basel, Revisionsstelle [bisher: in Reinach BL].

4. Februar 2013

STARAG Architekten AG, in Sarnen, CH-140.3.002.530-4, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 177 vom 12. September 2012, Seite 0, Publ. 6844586). Zweigniederlassung neu: Malters (CH-100.9.795.848-1).

4. Februar 2013

Vinzenz von Paul-Stiftung Engelberg, in Engelberg, CH-140.7.000.868-1, Stiftung (SHAB Nr. 152 vom 8. August 2012, Seite 0, Publ. 6802686). Urkundenänderung: 27. Dezember 2012. Sitz neu: *Sachseln*. Domizil neu: Flüelistrasse 33, 6072 Sachseln. Ferner Änderung nicht publikationspflichtiger Tatsachen. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Anderhalden, Dr. Andreas, von Sachseln, in Sarnen, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien [bisher: Mitglied mit Einzelunterschrift]; Reinhard-Omlin, Anna, von Kerns und Sachseln, in Sachseln, Präsidentin, mit Kollektivunterschrift zu zweien [bisher: Präsidentin mit Einzelunterschrift]; Wechsler, Peter, von Schötz und Willisau, in Kerns, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien [bisher: Mitglied mit Einzelunterschrift].

5. Februar 2013

FIXISwitzerland GmbH (FIXISwitzerland LLC), in Sarnen, CH-140.4.004.380-4, Grunddacher 5, 6060 Sarnen, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Neueintragung). Statutendatum: 31. Januar 2013. Zweck: Die Gesellschaft bezweckt die Erbringung von administrativen Dienstleistungen und Beratungsdienstleistungen von Konzerngesellschaften und Dritten. Nebenzwecke siehe Statuten. Stammkapital: CHF 20'000.-. Nebenleistungspflichten, Vorhand-, Vorkaufs- oder Kaufrechte gemäss näherer Umschreibung in den Statuten. Publikationsorgan: SHAB. Die Mitteilungen der Geschäftsführung an die Gesellschafter erfolgen schriftlich oder per E-Mail. Gemäss Gründererklärung vom 31. Januar 2013 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. Eingetragene Personen: FIXI PLC (Company No. 5577579), in London (UK), Gesellschafterin, ohne Zeichnungsberechtigung, mit 200 Stammanteilen zu je CHF 100.-;

Buchbinder, Dr. Norbert, deutscher Staatsangehöriger, in Fusio (Lavizzara), Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift.

5. Februar 2013

Beauty Invest AG, in Sarnen, CH-140.3.003.717-7, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 17 vom 25. Januar 2013, Seite 0, Publ. 7034316). Domizil neu: Die Gesellschaft hat ihr Domizil eingebüsst.

5. Februar 2013

DHG-Generalunternehmung AG, in Sarnen, CH-020.3.030.882-5, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 191 vom 1. Oktober 2010, Seite 11, Publ. 5835058). Die Gesellschaft wird infolge Sitzverlegung nach Zürich im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragen und im Handelsregister des Kantons Obwalden von Amtes wegen gelöscht.

5. Februar 2013

EIC Europäische InterimManagement & Consulting AG, in Sarnen, CH-140.3.003.051-8, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 170 vom 3. September 2009, Seite 11, Publ. 5229772). Die Gesellschaft wird infolge Sitzverlegung nach Obengrängen im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragen und im Handelsregister des Kantons Obwalden von Amtes wegen gelöscht.

5. Februar 2013

Genetic Cosmetics AG, in Sarnen, CH-140.4.003.725-3, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 17 vom 25. Januar 2013, Seite 0, Publ. 7034324). Domizil neu: Die Gesellschaft hat ihr Domizil eingebüsst.

5. Februar 2013

HLT Technologies GmbH, bisher in Zug, CH-170.4.006.369-1, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 18 vom 28. Januar 2013, Seite 0, Publ. 7035748). Gründungsstatuten: 27. April 2006, Statutenänderung: 1. Februar 2013. Sitz neu: *Engelberg*. Domizil neu: Dorfstrasse 21, 6390 Engelberg.

Sarnen, 14. Februar 2013

Handelsregister

Eigentumsübertragungen

Die in der gedruckten Ausgabe auf Seiten 319 bis 325 veröffentlichten Eigentumsübertragungen werden gemäss Art. 17a der Verordnung über das Grundbuch (GDB 213.41) seit 1. Juli 2008 im Internet nicht mehr veröffentlicht.